Termine im Schuljahr 2023/2024

Informationsveranstaltung
Mo 11.09.2023 – (16.00 - 17.00 Uhr)

Fortbildung
Mo 13.11.2023 – Fortbildungsmodul 1 (16.00 - 17.30 Uhr)

Mo 05.02.2024 – Fortbildungsmodul 2 (16.00 - 17.30 Uhr)

Mo 22.04.2024 – Fortbildungsmodul 3 (16.00 - 17.30 Uhr)

Die Termine sind grundsätzlich flexibel – sie können kursintern in Absprache mit dem Fortbildungsteam angepasst werden.

Wir planen zum gegenwärtigen Zeitpunkt, die Informationsveranstaltung sowie alle Fortbildungsmodule digital durchzuführen.

Anmeldung und Kontakt

Am 11.09.2023 bietet das lif eine unverbindliche Informationsveranstaltung als Webinar an. Eine Anmeldung zur Informationsveranstaltung ist bis zum 04.09.2023 unter folgendem Link möglich:

https://www.lif-nrw.de/348

Die angemeldeten Schulen und Lehrkräfte erhalten eine Anmeldebestätigung vom lif sowie die Zugangsdaten zur Informationsveranstaltung. Im Anschluss an die Informationsveranstaltung können sich die Schulen verbindlich für die Fortbildung im Schuljahr 2023/2024 anmelden.

Eva Schönweitz
E-Mail: eva.schoenweitz@uni-muenster.de

Kerstin Holtkamp
E-Mail: kerstin.holtkamp@uni-muenster.de

Kontakt

Landeskompetenzzentrum für Individuelle Förderung (lif)
Universität Münster

Georgskommende 33
48143 Münster

Tel. 0049 (0) 251 83293-20
Fax 0049 (0) 251 83293-16

E-Mail: lif@uni-muenster.de
www.lif-nrw.de

FORDER-FÖRDER-PROJEKT PLUS

Projektvorbereitende Fortbildung für Schulen in Nordrhein-Westfalen

Universität Münster

lif | Landeskompetenzzentrum für Individuelle Förderung

Einführung

Das *Forder-Förder-Projekt (FFP)* ist ein Projekt zur Individuellen Förderung von Schüler*innen. Seit dem Schuljahr 2016/2017 wird das *FFP* auch für die gymnasiale Oberstufe angeboten. In diesem Format *(FFP+)* bietet es die Möglichkeit zum vertieften wissenschaftspropädeutischen Arbeiten. Die Schüler*innen arbeiten an konkreten Forschungsvorhaben zu verschiedenen Themenschwerpunkten:

- *Lernen* (`Forschendes Lernen – Das Lernen erforschen: Lernstrategien entwickeln, erproben, evaluieren´)
- *fachübergreifende Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen* (17 SDGs der UN, vgl.: https://sdgs.un.org/goals)

Ziel der Projektform ist es,

- Strategien des Selbstregulierten Lernens,
- Elemente im Rahmen einer Bildung in einer digitalen Welt sowie
- das wissenschaftsorientierte Arbeiten

zu stärken und auf diesem Wege die Studienorientierung der Schüler*innen zu fokussieren. Auf schulischer Seite lassen sich die Leistungen der Schüler*innen als Projektkurs oder als Besondere Lernleistung anrechnen. Zudem kann das *FFP+* im Drehtürmodell als Fördermaßnahme durchgeführt werden.

Konzept

Seit dem Schuljahr 2018/2019 wird das Projekt mehr und mehr mit digitalen Elementen angereichert. Mittels der Lernplattform Moodle werden vielfältige Ressourcen wie beispielsweise Lernvideos von Dozierenden der Universität Münster zum Thema Lernen, begleitende Aufgabenstellungen und Tipps zur Verfügung gestellt sowie das Zeitmanagement der Teilnehmenden unterstützt.
Ein zentrales Ziel ist dabei die Begleitung der Lernprozesse. Ausgangspunkt ist eine Lernstandsdiagnostik durch Gespräche über die Lernbiografien der Schüler*innen.

Diese wird mit Hilfe eines strukturgebenden Kompetenzrasters speziell für das *FFP+* unterstützt, auf dessen Grundlage auch die anschließende Förderung und Begleitung stattfindet.

Projektvorbereitende Fortbildung

Das Landeskompetenzzentrum für Individuelle Förderung (lif) bietet eine projektvorbereitende Fortbildung zum *FFP+* für Lehrer*innen interessierter Schulen in NRW an.

Ziel der Fortbildung ist es,

- den theoretischen Hintergrund vorzustellen,
- in die digitale Technik einzuführen und
- die Lehrpersonen bei der Planung, der Durchführung und der Evaluation des Projektes an ihrer Schule zu unterstützen.

Wesentliche Elemente und Grundlagen des Projektes sowie Hinweise für die Vorbereitung zur Etablierung an der eigenen Schule können im Rahmen dieser Fortbildung über einen eigenen Moodlekurs erarbeitet werden.

Aufbau der Fortbildung

Die Fortbildung besteht aus einem begleitenden Kursangebot auf der Lernplattform Moodle des ICBF, in dem man sich die wesentlichen Elemente und Informationen selbst aneignen kann, und aus einer Veranstaltungsreihe: Die Auftaktveranstaltung dient als gemeinsamer Startpunkt, zum gegenseitigen Kennenlernen und zur Organisation des weiteren zeitlichen Ablaufs. Die gemeinsamen Treffen zur Projektvorbereitung dienen vorrangig der Planung eigener *FFP+-Vorhaben* und dem Austausch dazu. Sie erhalten aber auch einen reflexiven und entwicklungsorientierten Charakter dadurch, dass Erfahrungen aus den laufenden *FFP+-Projekten* einfließen.

1. Fortbildungsmodul – Organisation
Schulische Organisation eines FFP+-Jahres
(u.a.: mögliche Zeitformate des *FFP+*, Projektablauf und wichtige Veranstaltungen, Schüler*innen gewinnen, Moodle), Erfahrungen: Beispieldurchführungen aus den letzten Jahren

2. Fortbildungsmodul – Forschung
Das FFP+ als Forschungsprojekt, Methoden
(u.a.: Thema und Fragestellung finden, Arbeit „designen“, Daten gewinnen, sichern und auswerten, Arbeit dokumentieren und schreiben)

3. Fortbildungsmodul
Abschluss und Auswertung des FFP+
(u.a. Präsentationsformen der Projekte, Feedback- und Reflexionsstrukturen, Evaluation des *FFP+*)

Weitere Hinweise

Die Teilnahme an der gesamten Fortbildung ist kostenlos.